

PRESSEMITTEILUNG

29. Mai 2024

Geldmengenentwicklung im Euroraum: April 2024

- Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten [Geldmenge M3](#) stieg im April 2024 auf 1,3 % nach 0,9 % im März 2024.
- Die Jahreswachstumsrate des enger gefassten [Geldmengenaggregats M1](#), das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, belief sich im April auf -6,0 % gegenüber -6,6 % im März.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) war im April mit 0,2 % gegenüber dem Vormonat unverändert.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) lag im April bei 0,3 % nach 0,4 % im März.

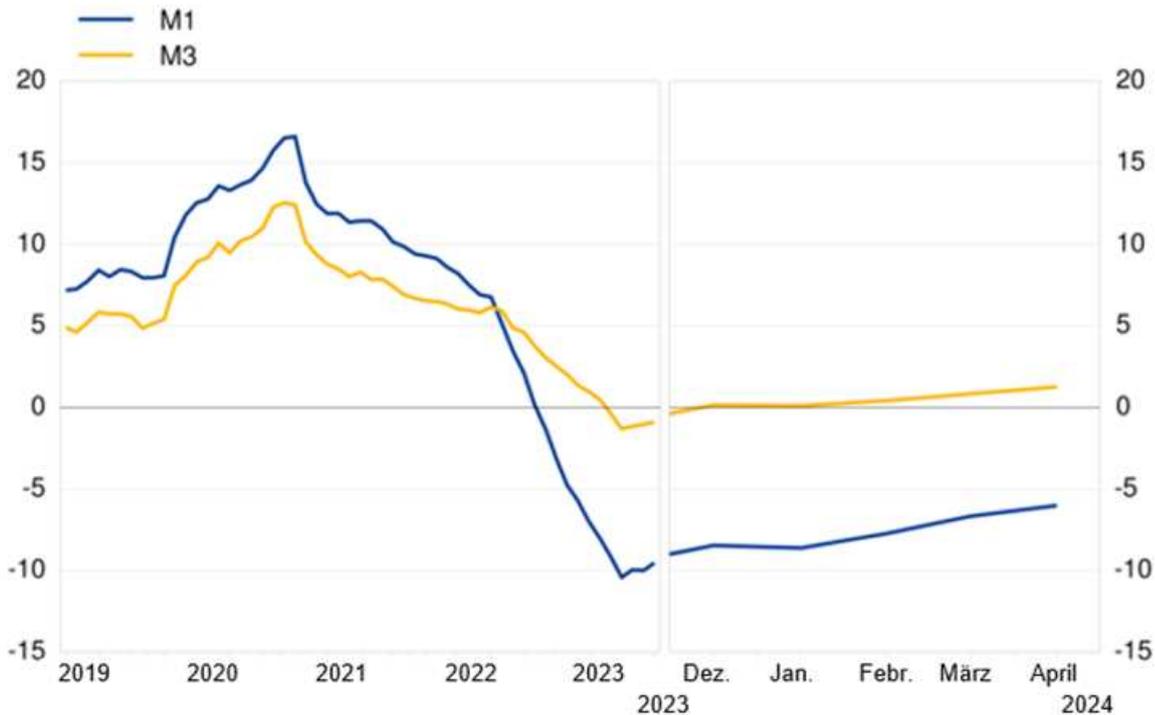
Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 lag im April 2024 bei 1,3 % nach 0,9 % im März. In den drei Monaten bis April betrug sie durchschnittlich 0,8 %. Die [Komponenten von M3](#) entwickelten sich wie folgt: Die jährliche Wachstumsrate des enger gefassten Geldmengenaggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, belief sich im April auf -6,0 %, verglichen mit -6,6 % im Vormonat. Im selben Zeitraum sank die Jahreswachstumsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) von 16,7 % auf 15,7 %, während die jährliche Wachstumsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) von 19,3 % auf 22,6 % stieg.

Abbildung 1

Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den Geldmengenaggregaten sind [hier](#) abrufbar.

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so lag der Beitrag des enger gefassten Geldmengenaggregats M1 im April 2024 bei -4,1 Prozentpunkten nach -4,6 Prozentpunkten im März. Der Beitrag der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) sank unterdessen von 4,4 Prozentpunkten auf 4,1 Prozentpunkte, und der Beitrag der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) stieg von 1,1 Prozentpunkten auf 1,2 Prozentpunkte.

Die [in M3 enthaltenen Einlagen](#) entwickelten sich aufgeschlüsselt nach geldhaltenden Sektoren wie folgt: Die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte erhöhte sich im April 2024 auf 1,4 % nach 0,9 % im Vormonat. Die entsprechende Zuwachsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften stieg im selben Zeitraum von 0,1 % auf 0,7 %. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) betrug im April -4,1 %, verglichen mit -9,6 % im März.

Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

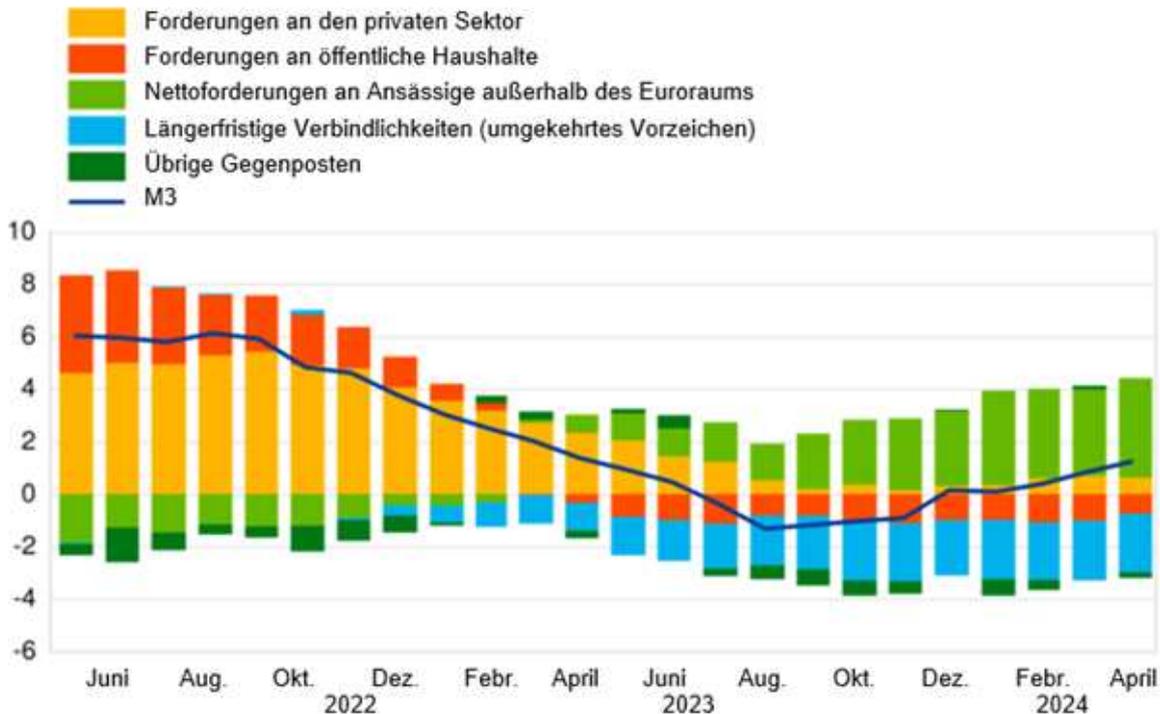
Die Veränderungen der Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors, die nicht zur Geldmenge M3 gerechnet werden ([M3-Gegenposten](#)), wirkten sich im April 2024 wie folgt auf die Jahreswachstumsrate von M3 aus: Die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums steuerten 3,7 Prozentpunkte bei (nach 3,3 Prozentpunkten im März), die Forderungen an den privaten Sektor 0,7 Prozentpunkte (wie bereits im März), die Forderungen an öffentliche Haushalte -0,8 Prozentpunkte (nach -1,0 Prozentpunkten), die

längerfristigen Verbindlichkeiten -2,2 Prozentpunkte (nach -2,3 Prozentpunkten) und die übrigen Gegenposten -0,2 Prozentpunkte (nach 0,1 Prozentpunkten).

Abbildung 2

Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3 sind [hier](#) abrufbar.

Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum

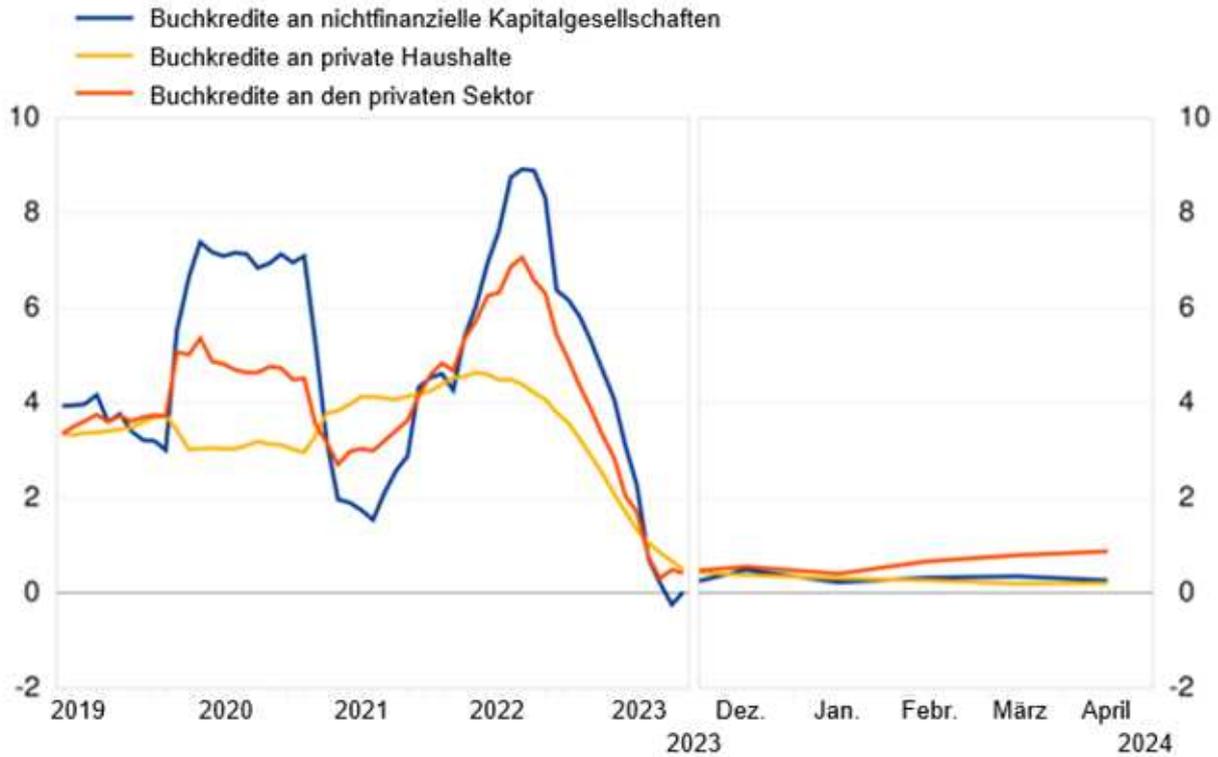
Die Jahreswachstumsrate der gesamten [Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum](#) belief sich im April 2024 auf -0,1 % nach -0,2 % im März. In diesem Zeitraum stieg die jährliche Wachstumsrate der [Forderungen an öffentliche Haushalte](#) von -2,6 % auf -1,9 %, während die Jahreswachstumsrate der [Forderungen an den privaten Sektor](#) von 0,8 % auf 0,7 % sank.

Die Jahreswachstumsrate der um Kreditübertragungen sowie fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) lag im April bei 0,9 %, verglichen mit 0,8 % im März. Die jährliche Wachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) belief sich im April wie bereits im Vormonat auf 0,2 %. Das jährliche Wachstum der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) verringerte sich unterdessen von 0,4 % auf 0,3 %.

Abbildung 3

Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor sind [hier](#) abrufbar.

Anhang

Tabelle 1 bis 4

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu
Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: April 2024

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	April 2024	Febr. 2024	März 2024	April 2024	Febr. 2024	März 2024	April 2024
KOMPONENTEN VON M3							
1. M3	16 206	30	68	17	0,4	0,9	1,3
1.1. M2	15 134	35	34	- 5	- 0,6	- 0,2	0,0
1.1.1. M1	10 243	- 18	14	- 17	- 7,8	- 6,6	- 6,0
Bargeldumlauf	1 531	0	- 10	9	- 0,4	- 1,3	- 0,3
Täglich fällige Einlagen	8 712	- 18	24	- 26	- 8,9	- 7,5	- 7,0
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	4 890	52	21	12	18,8	16,7	15,7
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 459	66	23	11	57,9	49,8	45,4
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 431	- 13	- 3	0	- 4,7	- 4,6	- 4,2
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	1 072	- 4	34	22	18,2	19,3	22,6
Repogeschäfte	205	- 5	14	12	29,6	68,6	78,5
Geldmarktfondsanteile	797	15	18	10	17,8	16,3	17,8
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	70	- 15	2	0	0,1	- 16,7	- 10,7
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
2. Verbindlichkeiten gegenüber Zentralstaaten^(b)	438	- 19	- 39	39	- 21,4	- 30,3	- 23,4
3. Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euroraum	7 508	12	33	24	5,0	5,2	5,1
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 827	2	0	- 2	1,7	1,3	0,4
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	108	5	4	3	88,6	89,9	89,7
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 532	15	41	23	10,5	11,7	12,4
3.4. Kapital und Rücklagen	3 042	- 9	- 12	0	1,4	0,9	0,8
Forderungen der MFIs:							
4. Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum	21 745	14	8	9	- 0,3	- 0,2	- 0,1
4.1. Forderungen an öffentliche Haushalte	6 208	- 22	- 9	13	- 2,8	- 2,6	- 1,9
Buchkredite	973	- 2	- 6	- 3	- 1,3	- 1,6	- 0,8
Schuldverschreibungen	5 210	- 20	- 3	17	- 3,1	- 2,8	- 2,1
Anteilsrechte	26	0	0	0	2,5	2,4	1,7
4.2. Forderungen an den privaten Sektor ^(c)	15 536	36	17	- 5	0,7	0,8	0,7
Buchkredite	13 059	33	20	14	0,2	0,4	0,5
Bereinigte Buchkredite ^(d)	13 293	33	16	18	0,7	0,8	0,9
Schuldverschreibungen	1 558	- 1	- 13	- 13	1,6	0,5	- 0,5
Anteilsrechte	617	4	10	- 9	6,8	8,5	6,5
Von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) begebene Anteile	303	1	1	3	4,9	4,3	4,4
5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	2 172	- 12	40	104	-	-	-
6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)	236	22	14	- 33	-	-	-
<i>Darunter:</i>							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) ^(e)	164	2	13	- 14	10,0	20,3	9,6
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) ^(e)	177	14	1	3	11,0	7,1	11,8

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen. Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs sowie kurzfristige Verbindlichkeiten aus Einlagen der Post und bestimmter Stellen der Zentralstaaten gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus der bzw. in die MFI-Bilanz sowie um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(e) Reihe nicht saisonbereinigt.

2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: April 2024

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Febr. 2024	März 2024	April 2024
KOMPONENTEN VON M3			
1. M1	- 5,4	- 4,6	- 4,1
1.1. Bargeldumlauf	0,0	- 0,1	0,0
1.2. Täglich fällige Einlagen	- 5,3	- 4,4	- 4,1
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	4,8	4,4	4,1
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	1,0	1,1	1,2
GEGENPOSTEN ZU M3			
4. Forderungen an den privaten Sektor	0,6	0,7	0,7
5. Forderungen an öffentliche Haushalte	-1,1	-1	-0,8
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	3,4	3,3	3,7
7. Längerfristige Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) ^(b)	-2,2	-2,3	-2,2
8. Übrige Gegenposten	-0,3	0,1	-0,2
M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)	0,4	0,9	1,3

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne Zentralstaaten.

3 In M3 enthaltene Einlagen: April 2024

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	April 2024	Febr. 2024	März 2024	April 2024	Febr. 2024	März 2024	April 2024
Einlagen insgesamt	13 808	30	59	- 2	- 0,3	0,4	0,7
1. Einlagen privater Haushalte^(b)	8 486	11	8	27	0,6	0,9	1,4
1.1. Täglich fällige Einlagen	5 058	-18	-9	3	-7,9	-7,1	-6,2
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 160	41	22	24	114,3	101,2	91,7
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 267	-12	-5	0	-4,7	-4,6	-4,3
1.4. Repogeschäfte	1	0	0	0	28,9	12,1	9,0
2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	3 348	-9	16	13	-1,2	0,1	0,7
2.1. Täglich fällige Einlagen	2 386	-17	13	4	-10,5	-8,2	-7,0
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	825	7	4	10	42,3	36,4	32,6
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	127	0	0	-1	-3,1	-3,2	-3,2
2.4. Repogeschäfte	11	0	-1	0	45,7	39	16,1
3. Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	414	-5	-16	12	-6,7	-9,6	-4,1
3.1. Täglich fällige Einlagen	335	-4	-11	11	-11,7	-13,6	-7,6
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	42	1	-3	-4	7,0	7,5	-5,2
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2	0	0	0	-15,2	-16,8	-10,5
3.4. Repogeschäfte	35	-2	-2	5	55,5	20,1	55,5
4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	210	1	4	-18	-1,3	-1,6	-8,6
4.1. Täglich fällige Einlagen	141	-6	4	-11	-11,8	-9,5	-14,6
4.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	40	4	-1	-4	20,5	7,8	-6,6
4.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	4	0	1	-1	-11,7	9,7	-1,0
4.4. Repogeschäfte	25	3	0	-2	62,4	44,8	34,4
5. Einlagen sonstiger nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften^(c)	834	13	46	-9	1,1	7,7	5,2
5.1. Täglich fällige Einlagen	450	6	27	-9	-6,0	-1,3	-7,9
5.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	237	13	1	-6	12,3	4,5	8,7
5.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	20	-1	2	1	-4,5	4,3	15,7
5.4. Repogeschäfte ^(c)	126	-5	17	4	13,8	106,8	109,0
6. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	515	19	1	-28	-6,0	-5,7	-8,6

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds.

„Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

4 Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor: April 2024^(a)

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(b))

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	April 2024	Febr. 2024	März 2024	April 2024	Febr. 2024	März 2024	April 2024
1. Kredite an private Haushalte^(c)	6 875	4	2	3	0,3	0,2	0,2
1.1. Konsumentenkredite	771	2	3	1	2,2	2,3	2,3
1.2. Wohnungsbaukredite	5 415	5	0	4	0,4	0,4	0,4
1.3. Sonstige Kredite	689	-2	-1	-2	-3,2	-3,1	-3,1
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	361	-1	-1	0	-3,5	-3,4	-3,2
2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 128	6	5	-4	0,3	0,4	0,3
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	793	4	-4	-8	-3,6	-3,8	-4,4
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	1 106	-2	-2	-2	-0,1	-0,5	-1,0
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	3 230	4	10	6	1,5	1,8	1,9
3. Kredite an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	166	-4	0	5	-3,3	-3,1	0,6
4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	128	1	7	-5	-6,9	1,9	-2,3
5. Kredite an sonstige nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften^(d)	996	27	2	19	7,8	8,2	9,8

(a) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus der bzw. in die MFI-Bilanz und um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Soweit Daten zu Übertragungen von aus der MFI-Bilanz ausgegliederten Krediten zur Verfügung stehen, sind sie hierin berücksichtigt. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(c) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.